

Maßnahmenblätter zur Beschreibung der Maßnahmen und Projekte

Bitte beschreiben Sie hier die einzelnen Maßnahmen, nach Möglichkeit mit folgenden Angaben. Eine Beispielsmaßnahme finden Sie nachfolgend zur Anschaulichkeit vorausgefüllt.

Angaben soweit verfügbar – wenn (noch) nicht alle Informationen vorliegen, können diese frei gelassen werden. Die Angaben mit * sind verpflichtend.

Projektname*: Renaturierung und Pflege von Teichen und Tümpeln im Gemeindewald Limeshain

Handlungsfeld Klimaschutz*: trifft nicht zu (Auswahlfeld)

oder **Klimaanpassung*:** Naturschutz (Auswahlfeld)

Instrumententyp*: Investition / Einstellung von Mitarbeiter (Auswahlfeld)

Zeitplan*: mittel (18-36 Monate) (Auswahlfeld)

Maßnahmen-Status*: Maßnahme ist in Bearbeitung (Auswahlfeld)

Vorhabensbeschreibung*:

Im Gemeindewald Limeshain werden ein größeres Feuchtbiotop mit Haupt- und Nachbecken sowie drei kleinere Himmelsteiche gepflegt und renaturiert. Dazu werden Uferbereiche freigestellt, verschlammte Becken ausgebaggert sowie Dämme stabilisiert und bei Bedarf mit vorhandenem Erdmaterial abgedichtet. Die Maßnahme hält Niederschlagswasser länger im Wald, ermöglicht eine langsame Versickerung und stellt Amphibien sowie weiteren wassergebundenen Arten dauerhaft geeignete Lebensräume bereit. Damit werden die Wasserrückhaltefähigkeit und ökologische Widerstandsfähigkeit des Waldes gegenüber Trockenperioden und den Folgen des Klimawandels gestärkt.

Ort der Maßnahme*: Gemeindewald Limeshain, Gemarkung Himbach, Flur 11, Flurstück 8/0

Kosten (Schätzung, sofern bezifferbar)*: ca. 10.000,- €

Förderprogramm (falls zutreffend): -

Projektträger: Gemeinde Limeshain

Einsparpotenzial pro Jahr (monetär, sofern möglich, ggf. Schätzung): -

CO₂-Minderungspotenzial pro Jahr (sofern möglich, Schätzung)*: -

Projektverantwortlich: Gemeinde Limeshain, Hauptamt / Forstverwaltung, Am Zentrum 2, 63694 Limeshain

BearbeiterIn*: Frank Müller, frank.mueller@limeshain.de

Beratung/Partner (sofern zutreffend): HessenForst, Forstamt Nidda / Revier Stammheim;
HessenForst Technik

Arbeitsschritte:

- Entfernung des Bewuchses an den Uferbereichen.

- Entnahme von Büschen und gegebenenfalls einzelnen Bäumen, um die Besonnung der Wasser- und Uferflächen zu gewährleisten.
- Aushub von Schlamm sowie abgesetzter Erde, Laub und Ästen aus den Tümpeln und Becken.
- Einbau des ausgehobenen Materials in die Dämme beziehungsweise Ablage in unmittelbarer Umgebung.
- Festigung der Dämme und bei Bedarf Abdichtung mit vorhandenem Erdmaterial; abschließende Kontrolle der Wasserführung und Versickerung.

Finanzierung*: 100% eigenfinanziert

Priorität*: hoch (Auswahlfeld)

Beginn*: 8/2025

Dauer*: ca. 12 Monate

Fertigstellung*: Voraussichtlich August 2026

Besondere Hinweise / Tipps:

Das größere Biotop wurde bereits im Winter 2023/24 umfassend erneuert und vergrößert. Das Hauptbecken dient vor allem als Amphibienhabitat; das beschattete Nachbecken nimmt überschüssiges Wasser über Überlauf, Wegeseitengraben und Durchlass auf und lässt es im Wald versickern. Bei den drei kleineren Himmelsteichen ist die Verlandung bereits weiter fortgeschritten, sodass eine erneute Pflege zur Sicherung ihrer Funktion als Lebensraum und Wasserspeicher erforderlich ist.